

FREUNDESBRIEF
MÄRZ 2023

Langfristige Entwicklung fördern

Mitarbeiter der Stadtverwaltung
und der Diakonia Albania
verteilen Hilfsgüter in einem
Armenviertel von Pogradec



Liebe Freunde,

während der letzten 12 Monate haben wir in unterschiedlicher Form Menschen geholfen, die durch den Krieg in der Ukraine in große Not geraten sind. Wir haben sozusagen unsere Arbeitsleistung verdoppelt – und werden darin auch nicht nachlassen.

Mit diesem Rundbrief möchten wir aber wieder den Blick auf die Arbeit in Albanien richten, die parallel dazu weiterging. Im Dezember fand eine erfolgreiche Weihnachtsaktion statt, und vor allem laufen die Projekte in Bishnica kontinuierlich weiter. 2023 war ich bereits zweimal vor Ort, um die Arbeit zu begleiten und notwendige organisatorische Aufgaben zu erledigen. Ich bin sehr dankbar, dass mein persönlicher Dienst von zweckgebunden Spenden und meinen eigenen Beiträgen getragen wird. Umso mehr bitte ich Sie, die herausfordernde Arbeit unserer Mitarbeiter in Albanien finanziell mitzutragen. Vielleicht gewinnen Sie Bekannte und Freunde dafür, unseren Dienst mit einem (kleinen) regelmäßigen Beitrag zu unterstützen. Über neue Vereinsmitglieder würden wir uns ebenfalls freuen!

Die Kosten werden leider nicht weniger: Energie und Lebensmittel sind auch in Albanien erheblich teurer geworden. Die Kinder im Internat Bishnica sollen es dennoch im Winter warm haben, und wir wollen sie gut ernähren. Unsere Fahrzeuge sind in den Bergdörfern der Mokraregion täglich im Einsatz, um den Pflegedienst von Bashkim zu ermöglichen und Hilfsbedürftigen Unterstützung zu bringen. In Lezha kümmert sich Fatjon Pjetri sehr engagiert um die Verteilung von Hilfsgütern.

Bitte nutzen Sie unser Spendenkonto, IBAN: DE51 1405 1000 1200 0141 00.
Hilfe, die nachhaltig ist, braucht tragfähige Strukturen und einen langen Atem.
Ihre regelmäßigen Spenden sind die Basis dafür.

Frieder Weinhold
Ihr Frieder Weinhold



QR-Code für Ihre
Banking-App



So wie hier in Dardhas freuten sich im Dezember wieder 3000 albanische Kinder über ihr Weihnachtspäckchen aus Deutschland

Rückblick Weihnachtspäckchenaktion

Am Anfang standen einige Sorgen: Die Zahl der vorhandenen Pakete war deutlich niedriger als im Vorjahr. Verlässliche Helfer fielen aufgrund von Krankheit kurzfristig aus. Und dennoch haben auch 2022 alle Schüler der Mokra-Region wieder ihr Weihnachtsgeschenk erhalten.

Seit vielen Jahren teilen wir bei der Verteilaktion unser Team in kleinere Gruppen auf, die parallel mehrere Dörfer pro Tag anfahren. Diese Einsatzstrategie zeigte auch dieses Jahr Wirkung und brachte die Aktion vor dem Einsetzen heftiger Regenfälle zum Abschluss. Und die Motivation der einzelnen deutsch-albanischen Helfergruppen ließ alle Anstrengungen leicht vergessen. So haben auch in diesem Jahr wieder Erstteilnehmer und bewährte Mitarbeiter gemeinsam Freude geteilt und Freude empfangen. Die aner kennenswerte Spendenbereitschaft vieler Menschen, die exzellenten Vorarbeiten beim Packen in Wismar und die Kunstfertigkeit erfahrener Geländewagenfahrer hat ein übriges dazu getan.

Am Ende der Aktion bleibt das Wunder: Es hat gereicht! Selbst für die kleine Kindergruppe der katholischen Gemeinde Korça, die im Verteilplan erst übersehen worden war. Auf Verdacht wurden die 27 noch überzähligen Päckchen dorthin gebracht. Und siehe da: Die Überraschung und Freude der Kinder, die es dort gab, spiegelte sich in genau 27 Augenpaaren wider. In solchen Momenten wird Weihnachten.

Und so danken wir zum Abschluss der Weihnachtsaktion allen Spendern und Helfern, die mit ihrem Beitrag diese Aktion ermöglicht haben. Wir haben wieder einige Bilder zusammengestellt, damit Sie den Verteileinsatz und die Freude der Kinder mit uns teilen können.

● Michael Wetzel, Leiter des Verteilteams



Blogbeitrag mit Bildergalerie
www.chwev.de/blog2245

Planungsstand Neubau Bishnica

Die Stadt Pogradec hat im Dezember einen Ratsbeschluss gefasst, wonach sie zwei Flurstücke für das Projekt zur Verfügung stellt. Der Beschluss bezeichnet unsere Arbeit als sehr wichtig für die Region – ein Zeichen der Wertschätzung durch die Stadt und der guten partnerschaftlichen Zusammenarbeit.

In den letzten Monaten ging es mit den Planungsarbeiten weiter voran. Für Bauabschnitt 1 gibt es inzwischen eine konkrete Entwurfsplanung (aktuelle Illustrationen des Architekten finden Sie online). Unsere bisher verfügbaren Unterlagen liegen dem katholischen Hilfswerk Renovabis vor, über das staatliche und kirchliche Gelder beantragt werden. Der zuständige Bischof für Südalbanien hat seine Empfehlung des Projekts schriftlich erteilt und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Auch die finanzielle Seite entwickelt sich. Eine ganze Reihe von projektbezogenen Spenden sind bereits eingegangen; sie ermöglichen unsere Planungsarbeit und bilden den Grundstock der benötigten Eigenmittel. **Das Spendenziel von 200.000 € für Bauabschnitt 1 ist inzwischen zu etwa 15 % erreicht – es werden also weitere Unterstützer gesucht.**

● Frieder Weinhold



Blogbeitrag mit Skizzen
www.chwev.de/blog2308



Projektseite
www.chwev.de/neubau



Am 8. Januar 2023 war es soweit: In ihrer Heimatgemeinde in Kirchen (Sieg) wurden René und Dorothea Weckerlein (Mitte) nach Albanien verabschiedet, wo sie für mehrere Jahre das Team der Diakonia Albania unterstützen werden. Nach zweitägiger Fahrt begrüßte Frieder Weinhold sie Ende Januar in Albanien. Nun haben sie drei Monate Zeit, ihre Sprachkenntnisse aufzufrischen bzw. zu vertiefen und sich einzuleben, bevor die Arbeit „so richtig“ beginnt.



Blogbeitrag
www.chwev.de/blog2307

Aktionen der Ukraine-Nothilfe

In den ersten Wochen dieses Jahres haben wir bereits an zwei Hilfslieferungen für die Ukraine gearbeitet. Nach einem Hilferuf aus der zukünftigen Wismarer Partnerstadt Tschornomorsk und einem gemeinsamen Spendenaufruf von Stadt und Verein kamen knapp 20.000 € zusammen. Davon konnten wir neun Generatoren mit Zubehör kaufen, die ich Ende Januar am rumänisch-ukrainischen Grenzübergang Isaccea an Mitarbeiter der Stadtverwaltung von Tschornomorsk übergab.

Übrigens stellte sich heraus, dass einige der Flüchtlinge, die wir letztes Frühjahr von Isaccea aus mitgenommen hatten und die danach bei unseren Vereinsmitgliedern in Höxter untergekommen waren, eben aus dieser Stadt Tschornomorsk stammen. Sie halten natürlich Kontakt zu ihren Familienangehörigen, die vor Ort geblieben sind. Diese drückten ihre große Dankbarkeit aus, da sie jetzt die Möglichkeit haben, sich aufzuwärmen, Handys zu laden und etwas Warmes zuzubereiten. Das ist „Liebe, die ankommt“.

Gleich anschließend stellten unsere Helfer einen weiteren Transport (unser achter mittlerweile) mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln, warmer Wäsche, Verbandsmaterial etc. zusammen. Auch hier erlebten wir eine große Hilfs- und Spendenbereitschaft. Dieser Transport fuhr am 10.02. in Wismar ab; in der Ukraine wurden die Hilfsgüter über einen einheimischen Kirchenbund an Not leidende Menschen verteilt.

Ich freue mich zu sehen, dass die Ukraine-Hilfe nicht nur zusätzliche Arbeit bedeutet, sondern dass auch neue Spender und Helfer dazu gekommen sind. Ukrainer aus Wismar helfen beim Zusammenstellen und Verladen der Hilfsgüter – nicht nur für die Ukraine, auch für Albanien. Es hat sich eine gute Gemeinschaft herausgebildet.

- Frieder Weinhold



Die Generatoren helfen, den Betrieb von Schulen und Kindergärten in Tschornomorsk aufrechtzuerhalten



Projektseite
www.chwev.de/ukraine

Antwortkarte



Im Umschlag ans Vereinsbüro
oder per E-Mail an info@chwev.de

- Ich/wir nehme(n) mit Personen an der Mitgliederversammlung am Sa 25.03., 14:00 Uhr teil
- Ich möchte Mitglied werden. Bitte schicken Sie mir die Unterlagen zur Vereinsmitgliedschaft.
- Ich möchte Informationen über die Arbeit des CHW erhalten
- Ich werde Projektpate und richte einen Dauerauftrag ein
- Ich werde Projektpate, bitte ziehen Sie per Lastschrift ein:
- 25,- € pro Monat € pro Monat
- 50,- € pro Monat € einmalig

Wenn Ihr Konto nicht genügend Deckung aufweist, besteht für das Kreditinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung.

Ihre Erlaubnis können Sie jederzeit widerrufen. Gemäß geltendem Recht können Sie jederzeit schriftlich nachfragen, ob und welche personenbezogenen Daten über Sie bei uns gespeichert sind. Sie können eine Löschung dieser Daten verlangen, soweit wir nicht im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet sind, sie über einen bestimmten Zeitraum hinweg zu speichern.

Datum, Unterschrift

Absender

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Konto (nur für Spendenlastschrift)

Kontoinhaber (falls abweichend)

IBAN

BIC

Mitgliederversammlung 2023

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder zu unserer **Jahresmitgliederversammlung am Sa, 25.03.2023 um 14:00 Uhr** im Vereinshaus ein. Auch Gäste sind herzlich willkommen! Aus praktischen Gründen bitten wir um vorherige Anmeldung – mit der Postkarte oben, per E-Mail oder telefonisch.

Haben Sie schon länger überlegt, Vereinsmitglied im CHW zu werden? Dann nutzen Sie doch diesen Anlass. Wenn Sie uns Ihren Mitgliedsantrag (Download: www.chwev.de/mitgliedschaft) spätestens bis 18.03. schicken und der Vorstand Ihren Antrag bestätigt, können Sie bereits als Mitglied an der Versammlung teilnehmen.

Tagesordnung

1. Eröffnung mit geistlicher Besinnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Anwesenheit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Kontrolle der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung
6. Bericht des Vorsitzenden mit Diskussion
7. Bericht des Kassenwarts mit Diskussion
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Nachbesetzung einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers
11. Stand der Arbeit an der Satzung
12. Termine und Planungen
13. Verschiedenes

Weitere Termine

- Fr 21.04. **Talk im Vereinshaus** mit Dr. Michael Wetzel
- 29.04.–01.05. **Arbeitseinsatz:** Renovierung im Vereinshaus – wer packt mit an?
- Sa 13.05. **Vereinshausfest** im CHW-Vereinshaus, Wismar
- 07.–11.06. Infostand auf dem **Evangelischen Kirchentag**, Nürnberg
- Fr 30.06. **Talk im Vereinshaus**
- So 09.07. **Eröffnung Weihnachtsaktion 2023** im Marienforum, Wismar
Mit dem Holzbläserquintett des Landespolizeiorchesters Schwerin
- 26.08.–29.10. **Taso-Ausstellung** mit Werken des Künstlers Anastas "Taso" Kostandini aus Pogradec im Schabbell-Haus (Stadtgeschichtliches Museum), Schweinsbrücke 6/8, Wismar
- 05.–07.10. **Diakonia-Konferenz**, Pogradec



Terminkalender
www.chwev.de/termine

Christlicher Hilfsverein Wismar e. V. (CHW)

Vorsitzender: Turnplatz 4 T +49 (0) 38 41-22 53-0
Frieder Weinhold 23970 Wismar F +49 (0) 38 41-22 53-29
Amtsgericht Schwerin Germany M +49 (0) 171-4 15 46 06
VR 3197 www.chwev.de E info@chwev.de

Spendenkonto bei der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest
IBAN: DE51 1405 1000 1200 0141 00
BIC: NOLA DE 21WIS

Diakonie

Mitglied im
Diakonischen Werk